

Protokoll

über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates im Ratssaal des Rathauses der Gemeinde Bakum		
Datum: Donnerstag, 10. November 2016	Uhrzeit: 18:00 – 18:57 Uhr	Sitzungs-Nr.: 1; S. 1 – 14

Teilnehmer der Sitzung

a) vom Rat:

Herr Tobias Averbeck (Bürgermeister) ab TOP I 10
 Herr Werner Beckermann
 Herr Siegfried Böckamm
 Herr Franz-Josef Bohlke
 Herr Christoph Eiken
 Herr Hans-Rainer Hesler
 Herr Franz Hölscher (Ratsvorsitzender ab TOP I 6)
 Frau Andrea Hoping-Bokern
 Herr Jan Hoyer
 Herr Rainer Kreuzmann
 Herr Jens Müller
 Herr Thomas Ostendorf
 Herr Helmut Quatmann
 Herr Ingo Ruhe
 Herr Georg gr. Siemer
 Frau Magda Sommer
 Herr Karl Themann
 Herr Aloys Thye-Moormann
 Frau Marlies Witte

b) von der Verwaltung:

Herr Andreas Dammann (Leiter Fachbereich III)
 Herr Ludger Grafe (Leiter Fachbereich I)
 Herr Steffen Meyer (Leiter Fachbereich II)
 Frau Ramona Linnenweber (Protokollführerin)

c) entschuldigt fehlte:

keiner

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Das älteste Ratsmitglied, Ratsherr Karl Themann, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Presse und die Zuhörer.

2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Ratsherr Karl Themann stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder fest. Es sind alle Ratsmitglieder, bis auf Bürgermeister Tobias Avertebeck der in Berlin einen Termin zur geplanten Stromtrasse wahrnimmt, anwesend. Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit des Rates und die Tagesordnung fest

3. Verpflichtung der Ratsfrauen und Ratsherren gem. § 60 NKomVG und Pflichtenbelehrung gem. §§ 54, 43 NKomVG

Ratsherr Karl Themann nimmt, aufgrund der Abwesenheit von Bürgermeister Tobias Avertebeck, die förmliche Verpflichtung nach § 60 NKomVG vor. Er verpflichtet die Ratsfrauen und Ratsherren, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten.

Anschließend nimmt er Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder vor und belehrt die Ratsfrauen und Ratsherren über ihre Pflichten gem. § 40 NKomVG – Amtsverschwiegenheit, § 41 NKomVG - Mitwirkungsverbot sowie § 42 NKomVG - Vertretungsverbot. Die Belehrung wird von den Ratsmitgliedern schriftlich bestätigt.

4. Feststellung der Gültigkeit der bisherigen Geschäftsordnung hinsichtlich der Wahl der/des Ratsvorsitzenden

Ratsherr Karl Themann lässt vom Rat feststellen, dass die bisherige Geschäftsordnung hinsichtlich der Wahl des Ratsvorsitzenden noch Gültigkeit haben soll.

Beschluss (einstimmig):

Die bisherige Geschäftsordnung vom 22. November 2011 bleibt hinsichtlich der Wahl des Ratsvorsitzenden gültig.

5. Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat

Ratsherr Karl Themann teilt dem Rat mit, dass sowohl die CDU als auch die SPD die Bildung einer Fraktion angezeigt haben.

6. Wahl der/des Ratsvorsitzenden

Ratsherr Karl Themann bittet um Vorschläge für die Wahl der oder des Ratsvorsitzenden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, schlägt daraufhin Ratsherrn Franz Hölscher für die Wahl zum Ratsvorsitzenden vor. Ratsherr Christoph Eiken betont, dass Ratsherr Franz Hölscher diese Funktion in den letzten Jahren hervorragend ausgeübt habe. Ratsherr Siegfried Böckmann bestätigt diese Aussage und gibt an, dass die SPD diesen Vorschlag unterstütze. Da keine Einwände bestehen, lässt Ratsherr Karl Themann durch Zuruf wählen.

Ergebnis der Wahl (einstimmig):

Alle anwesenden Ratsmitglieder wählen Ratsherrn Franz Hölscher zum Ratsvorsitzenden.

Ratsherr Franz Hölscher bedankt sich bei Rats Herrn Karl Themann und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nimmt die Wahl an. Anschließend übernimmt er den Vorsitz der Sitzung.

Zur Wahl der oder des stellvertretenden Ratsvorsitzenden weist der Ratsvorsitzende Franz Hölscher darauf hin, dass es sich hier nicht um eine Wahl handelt, sondern nach § 61 Abs. 1 NKomVG um einen Beschluss. Dann bittet er um Vorschläge für die stellvertretende Ratsvorsitzende oder den stellvertretenden Ratsvorsitzenden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Rats Herr Christoph Eiken, schlägt daraufhin Rats Herr Werner Beckermann zum stellvertretenden Ratsvorsitzenden vor. Da weitere Vorschläge nicht gemacht werden, fasst der Rat ohne Aussprache folgenden Beschluss:

Beschluss (einstimmig):

Rats Herr Werner Beckermann wird stellvertretender Ratsvorsitzender.

Rats Herr Werner Beckermann nimmt auf Befragen vom Ratsvorsitzenden Franz Hölscher das Amt an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

7. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher weist darauf hin, dass sich der Rat gemäß § 69 NKomVG eine Geschäftsordnung gibt.

Die den Ratsmitgliedern im Entwurf vorliegende Geschäftsordnung wird vom Fachbereichsleiter Ludger Grafe vorgestellt und erläutert. Demnach soll nach § 1 Abs. 2 der Geschäftsordnung die Ladung auf elektronischem Wege über das Ratsinformationssystem erfolgen.

Rats Herr Siegfried Böckmann merkt mehrere Punkte zur Geschäftsordnung an, die zur Kenntnis genommen werden.

In § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung steht, dass jede Einwohnerin und jeder Einwohner der Gemeinde Bakum Fragen stellen kann. Rats Herr Siegfried Böckmann fragt, wie sichergestellt wird, dass es sich bei der Person um einen Einwohner von Bakum handelt. Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher erläutert, dass die sich meldende Person vor Fragestellung vorstellen muss.

Rats Herr Werner Beckermann fragt ob im Gemeinderat nach § 17 Abs. 3 der Geschäftsordnung verfahren wurde. Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher erklärt, dass die Fragen vom Bürgermeister beantwortet werden und dieser bei Bedarf auf eine Person verweist. Wird ein Ratsmitglied direkt angesprochen, beantwortet dieser die Frage

Rats Herr Franz-Josef Bohlke fragt, wie die Übersendung der Ladung auf elektronischem Wege nach § 1 der Geschäftsordnung sichergestellt werden kann. Fachbereichsleiter Ludger Grafe erklärt, dass die Ladung abgerufen werden muss und die Ratsmitglieder über jede Änderung im Ratsinformationssystem informiert werden.

Nach kurzer Beratung und unter Berücksichtigung der Änderungen fasst der Rat dann folgenden Beschluss:

Beschluss (einstimmig):**Der Rat der Gemeinde Bakum gibt sich die anliegende Geschäftsordnung.**

Nach dem Beschluss beantragt Ratsherr Siegfried Böckmann eine Unterbrechung der Ratssitzung nach § 8 Abs. 1 Buchstabe e) der Geschäftsordnung mit der Begründung, dass er mit dem Ratsvorsitzenden Franz Hölscher, dem CDU-Fraktionsvorsitzenden Christoph Eiken, und dem allg. Vertreter des Bürgermeisters Ludger Grafe über die Sitzordnung sprechen möchte, da diese nicht die Wahl widerspiegelt. Ratsvorsitzender Franz Hölscher bittet den CDU-Fraktionsvorsitzenden Christoph Eiken um Stellungnahme. Eiken sehe keinen Anlass zur Unterbrechung, da es sich bei der vergangenen Wahl um eine demokratische Wahl handelt. Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher lässt dann über den Antrag durch Handheben abstimmen. Das Ergebnis lautet 3 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung. Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher lehnt den Antrag ab.

8. Bericht des Gemeindevahlleiters über das Ergebnis der Gemeinderatswahl am 11. September 2011

Der stellv. Gemeindevahlleiter Ludger Grafe bedankt sich zunächst bei den Wahlhelfern für den reibungslosen Ablauf der Wahl und trägt dann das nachstehende Ergebnis der Wahl vom 11. September 2016 vor und betont, dass die Briefwahl als Alternative bei den Wählern geschätzt wird. Die Ergebnisse seien zudem über die Internetseite der Gemeinde Bakum einsehbar.

Wahlberechtigte:	4.979		
Wahlbeteiligung:	3.412	(68,53%)	
- darunter Briefwähler:	431	(12,63%)	
Stimmverteilung:			
- CDU	8.118	(81,55%)	15 Sitze
- SPD	943	(9,47%)	2 Sitze
- DIE GRÜNEN	214	(2,15%)	
- FDP	204	(2,05%)	
- AfD	345	(3,47%)	1 Sitz
- Lücke	130	(1,31%)	

Er weist darauf hin, dass der Wahlausschuss das Ergebnis der Wahl am 14.09.2016 offiziell festgestellt hat und keine Einsprüche gegen die Wahl erhoben worden sind. Eine Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl ist daher nicht erforderlich.

9. Bestimmung der Beigeordneten für den Hauptausschuss (Verwaltungsausschuss):

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher weist darauf hin, dass nach dem NKomVG der Hauptausschuss nach § 7 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG die Bezeichnung Verwaltungsausschuss führt.

a) Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher weist darauf hin, dass in der letzten Wahlperiode die Zahl der Beigeordneten durch Beschluss um zwei erhöht worden sei. Da dies

auch nach dem neuen NKomVG möglich sei, fragt er, ob die Zahl der Beigeordneten für die Dauer der neuen Wahlperiode auch erhöht werden solle.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU Ratsfraktion, Ratsherr Christoph Eiken, stellt dann den Antrag, die Zahl der Beigeordneten auch für die Dauer der neuen Wahlperiode um zwei zu erhöhen. Der Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion, Ratsherr Siegfried Böckmann, begrüßt den Antrag. Die Erhöhung der Zahl der Beigeordneten habe sich in der letzten Wahlperiode gut bewährt und in der kommenden sollte es so weitergehen.

Der Rat fasst dann folgenden Beschluss:

Beschluss (einstimmig):

Die Zahl der Beigeordneten wird für die Dauer der Wahlperiode um zwei erhöht.

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher teilt dem Rat mit, dass sich aufgrund der soeben beschlossenen Erhöhung der Zahl der Beigeordneten folgende Sitzverteilung für die beiden Ratsfraktionen ergebe:

CDU	5 Beigeordnete
SPD	1 Beigeordnete

Beschluss (einstimmig):

Die Sitzverteilung im Verwaltungsausschuss erfolgt in der Form, dass fünf Beigeordnetensitze von Mitgliedern der CDU-Fraktion zu besetzen sind und ein Beigeordnetensitz von der SPD-Fraktion zu besetzen ist.

b) Benennung der Beigeordneten und ggf. der beratenden Mitglieder durch die Fraktionen und Gruppen

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, benennt folgende Ratsmitglieder als Beigeordnete:

- Ratsherr Werner Beckermann
- Ratsherr Christoph Eiken
- Ratsherr Franz Hölscher
- Ratsherr Ratsherr Ingo Ruhe
- Ratsherr Georg gr. Siemer

Der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion, Ratsherr Siegfried Böckmann, benennt folgendes Ratsmitglied als Beigeordneten:

- Ratsherr Siegfried Böckmann

c) Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher lässt sodann über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses vom Rat beschließen.

d) Beschluss (17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung):

Dem Hauptausschuss der Gemeinde Bakum gehören folgende Beigeordnete an:

- **Ratsherr Werner Beckermann**
- **Ratsherr Christoph Eiken**
- **Ratsherr Franz Hölscher**
- **Ratsherr Ratsherr Ingo Ruhe**
- **Ratsherr Georg gr. Siemer**
- **Ratsherr Siegfried Böckmann**

e) Bestimmung der Stellvertreter für dem Rat angehörende Mitglieder des Hauptausschusses

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher weist darauf hin, dass sich die Stellvertreterinnen und Stellvertreter, die von der selben Fraktion benannt worden seien, sich gem. § 75 NKomVG untereinander vertreten. Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, benennt folgende Vertretung:

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| - Ratsherr Werner Beckermann | Vertreter: Ratsherr Jan Hoyer |
| - Ratsherr Christoph Eiken | Vertreter: Ratsherr Jens Müller |
| - Ratsherr Franz Hölscher | Vertreter: Ratsherr Helmut Quatmann |
| - Ratsherr Ratsherr Ingo Ruhe | Vertreterin: Ratsfrau Magda Sommer |
| - Ratsherr Georg gr. Siemer | Vertreter: Ratsherr Karl Themann |

Der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion, Ratsherr Siegfried Böckmann, benennt folgende Vertretung:

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|
| Beigeordneter Siegfried Böckmann | Vertreter: Ratsfrau Marlies Witte |
|----------------------------------|-----------------------------------|

Ratsherr Christoph Eiken fragt, ob z.B. Ratsfrau Magda Sommer auch Ratsherrn Werner Beckermann vertreten darf. Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher erklärt, dass eine Vertretung untereinander möglich sei.

10. Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus den Beigeordneten:

a) Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 1. stellvertretenden Bürgermeisters

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher gibt den Vorsitz an den stellv. Ratsvorsitzenden Werner Beckermann ab. Der stellv. Ratsvorsitzende Werner Beckermann übernimmt den Vorsitz und bittet um Vorschläge für den 1. stellv. Bürgermeister.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, schlägt Ratsherrn Franz Hölscher für die Wahl für den 1. stellvertretenden Bürgermeister vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Der stellv. Ratsvorsitzende Werner Beckermann fragt, ob Einwendungen bestehen, hier durch Zuruf zu wählen. Da dies nicht der Fall ist, lässt er durch Zuruf wählen.

Ergebnis der Wahl (einstimmig):

Alle Ratsmitglieder wählen Ratsherrn Franz Hölscher zum 1. stellvertretenden Bürgermeister.

Ratsherr Franz Hölscher nimmt auf Befragen des stellv. Ratsvorsitzenden Werner Beckermann die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Anschließend übernimmt er wieder den Vorsitz.

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher begrüßt Bürgermeister Tobias Averbek, der aufgrund eines Termins anlässlich der geplanten Stromtrasse erst jetzt an der Rats-sitzung teilnehmen kann.

b) Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 2. stellvertretenden Bürgermeisters

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher bittet um Vorschläge für den 2. stellv. Bürger-meister.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, schlägt Ratsherrn Werner Beckermann, der 10 Jahre Erfahrung im Rat vorweisen kann, für den 2. stellvertretenden Bürgermeister vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher fragt, ob Einwendungen bestehen, hier durch Zuruf zu wählen. Da dies nicht der Fall ist, lässt er durch Zuruf wählen.

Ergebnis der Wahl (einstimmig):

Alle Ratsmitglieder wählen Ratsherrn Werner Beckermann zum 2. stellvertre-tenden Bürgermeister.

Ratsherr Werner Beckermann nimmt auf Befragen vom Ratsvorsitzenden Franz Höl-scher die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

11. Bildung der Ausschüsse nach § 71 und § 73 NKomVG

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, schlägt vor, die bisherigen Ausschüsse beizubehalten. Hierüber fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss (einstimmig):

Der Rat der Gemeinde Bakum bildet folgende Ausschüsse:

- **Finanz- und Liegenschaftsausschuss**
- **Planungs- und Wirtschaftsausschuss**
- **Straßen- und Gebäudeausschuss**
- **Schulausschuss**
- **Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie**

a) Bestimmung der Anzahl der Ausschusssitze

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, schlägt folgende Anzahl an Ausschusssitzen vor:

Schulausschuss:

7 Ratsmitglieder
 Lehrervertreter/in (stimmberechtigt)
 Schülervertreter/in (stimmberechtigt)
 Elternvertreter/in (stimmberechtigt)

Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie:

7 Ratsmitglieder
 Vertreter/in Kindergärten (beratend)
 Vertreter/in Jugendgruppen (beratend)
 Vertreter/in Senioren (beratend)

Finanz- und Liegenschaftsausschuss:

9 Ratsmitglieder
 1 beratendes Mitglied

Straßen- und Gebäudeausschuss:

9 Ratsmitglieder

Planungs- und Wirtschaftsausschuss:

9 Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Böckmann fragt, warum die Vertreter im Jugendausschuss nicht stimmberechtigt sind und nur beratend tätig werden dürfen. Fachbereichsleiter Ludger Grafe erklärt, dass dies nach dem NKomVG so geregelt ist.

Ratsherr Siegfried Böckmann fragt dann, ob der Schulausschuss ein freiwilliger Ausschuss ist. Fachbereichsleiter Ludger Grafe erklärt dann, dass der Schulausschuss ein verpflichtender Ausschuss nach dem NSchG ist. Der Jugendausschuss ist ein freiwilliger Ausschuss bei den Gemeinden. Der Jugendhilfeausschuss ist ein verpflichtender Ausschuss, welcher beim Kreistag angesiedelt ist.

Der Rat fasst anschließend folgenden Beschluss:

Beschluss (einstimmig):

Die Sitze der Ratsmitglieder im Schulausschuss und im Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren betragen jeweils sieben.

Im Schulausschuss sind darüber hinaus ein Lehrervertreter, ein Schülervertreter und ein Elternvertreter stimmberechtigte Mitglieder.

Im Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie sind neben den Ratsmitgliedern ein Vertreter der Kindergärten, ein Vertreter der Jugendgruppen und ein Vertreter der Senioren als beratende Mitglieder vertreten.

Die Sitze der Ratsmitglieder im Finanz- und Liegenschaftsausschuss betragen neun und ein beratendes Mitglied.

Die Sitze der Ratsmitglieder im Straßen- und Gebäudeausschuss und im Planungs- und Wirtschaftsausschuss betragen jeweils neun.

b) Feststellung der Sitzverteilung

Der Ratsvorsitzende Franz Höscher teilt dem Rat mit, dass nach § 71 Abs. 2 NKomVG für die Ratsausschüsse folgende Sitzverteilung ergebe:

Schulausschuss:

6 Sitze für die CDU-Fraktion

1 Sitz für die SPD-Fraktion

Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie:

6 Sitze für die CDU-Fraktion

1 Sitz für die SPD-Fraktion

Finanz- und Liegenschaftsausschuss:

8 Sitze für die CDU-Fraktion

1 Sitz für die SPD-Fraktion

1 Sitz beratend für die AfD

Straßen- und Gebäudeausschuss:

8 Sitze für die CDU-Fraktion

1 Sitz für die SPD-Fraktion

Planungs- und Wirtschaftsausschuss:

8 Sitze für die CDU-Fraktion

1 Sitz für die SPD-Fraktion

Der Rat fasst anschließend folgenden Beschluss:

Beschluss (einstimmig):

Die Sitzverteilung in den Ausschüssen erfolgt in der Form, dass im Schulausschuss und im Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie jeweils sechs Sitze von Mitgliedern der CDU-Fraktion zu besetzen sind und jeweils ein Sitz von der SPD-Fraktion.

Im Finanz- und Liegenschaftsausschuss, im Straßen- und Gebäudeausschuss und im Planungs- und Wirtschaftsausschuss sind jeweils acht Sitze von Mitgliedern der CDU-Fraktion und jeweils ein Sitz von der SPD-Fraktion zu besetzen. Im Finanz- und Liegenschaftsausschuss ist ein Sitz als beratendes Mitglied von der AfD zu besetzen.

c) Benennung der Ausschussmitglieder und deren Vertreter

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, benennt folgende Ausschussmitglieder sowie deren Vertreter:

Schulausschuss:

Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Helmut Quatmann	Vertreter: Ratsherr Georg gr. Siemer
Ratsherr Karl Themann	Vertreter: Ratsherr Hans-Rainer Hesler
Ratsherr Jan Hoyer	Vertreter: Ratsherr Thomas Ostendorf
Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern	Vertreterin: Ratsfrau Magda Sommer
Ratsherr Ingo Ruhe	Vertreter: Ratsherr Franz-Josef Bohlke

Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie:

Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern	Vertreter: Ratsherr Thomas Ostendorf
Ratsherr Franz-Josef Bohlke	Vertreter: Ratsherr Ingo Ruhe
Ratsherr Hans-Rainer Hesler	Vertreter: Ratsherr Karl Themann
Ratsfrau Magda Sommer	Vertreter: Ratsherr Werner Beckermann
Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Jan Hoyer	Vertreter: Ratsherr Rainer Kreuzmann

Finanz- und Liegenschaftsausschuss:

Ratsherr Karl Themann	Vertreterin: Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern
Ratsherr Jan Hoyer	Vertreter: Ratsherr Werner Beckermann
Ratsherr Hans-Rainer Hesler	Vertreterin: Ratsfrau Magda Sommer
Ratsherr Ingo Ruhe	Vertreter: Ratsherr Georg gr. Siemer
Ratsherr Franz-Josef Bohlke	Vertreter: Ratsherr Helmut Quatmann
Ratsherr Thomas Ostendorf	Vertreter: Ratsherr Jens Müller
Ratsherr Rainer Kreuzmann	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Franz Hölscher	Vertreter: ohne

Straßen- und Gebäudeausschuss:

Ratsfrau Magda Sommer	Vertreter: Ratsherr Ingo Ruhe
Ratsherr Thomas Ostendorf	Vertreter: Ratsherr Jan Hoyer
Ratsherr Georg gr. Siemer	Vertreter: Ratsherr Franz Hölscher
Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Helmut Quatmann	Vertreter: Ratsherr Franz-Josef Bohlke
Ratsherr Werner Beckermann	Vertreter: Ratsherr Karl Themann
Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Hans-Rainer Hesler
Ratsherr Rainer Kreuzmann	Vertreter: ohne

Planungs- und Wirtschaftsausschuss:

Ratsherr Hans-Rainer Hesler	Vertreter: Ratsherr Werner Beckermann
Ratsherr Rainer Kreuzmann	Vertreter: Ratsherr Georg gr. Siemer
Ratsfrau Magda Sommer	Vertreterin: Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern
Ratsherr Thomas Ostendorf	Vertreter: Ratsherr Jan Hoyer
Ratsherr Helmut Quatmann	Vertreter: Ratsherr Franz Hölscher
Ratsherr Karl Themann	Vertreter: Ratsherr Jens Müller
Ratsherr Christoph Eiken	Vertreter: Ratsherr Ingo Ruhe
Ratsherr Franz-Josef Bohlke	Vertreter: ohne

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Ratsherr Siegfried Böckmann, benennt folgendes Ausschussmitglied sowie dessen Vertreter:

Schulausschuss:

Ratsherr Siegfried Böckmann Vertreterin: Ratsfrau Marlies Witte

Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie:

Ratsherr Siegfried Böckmann Vertreterin: Ratsfrau Marlies Witte

Finanz- und Liegenschaftsausschuss:

Ratsfrau Marlies Witte Vertreter: Ratsherr Siegfried Böckmann

Straßen- und Gebäudeausschuss:

Ratsfrau Marlies Witte Vertreter: Ratsherr Siegfried Böckmann

Planungs- und Wirtschaftsausschuss:

Ratsfrau Marlies Witte Vertreter: Ratsherr Siegfried Böckmann

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher nennt Aloys Thye-Moormann von der AfD als beratendes Mitglied im Finanz- und Liegenschaftsausschuss.

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher lässt sodann über die Zusammensetzung der Ausschüsse vom Rat beschließen.

Beschluss (einstimmig):

Die Ratsausschüsse werden wie folgt besetzt:

Schulausschuss:

Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Helmut Quatmann	Vertreter: Ratsherr Georg gr. Siemer
Ratsherr Karl Themann	Vertreter: Ratsherr Hans-Rainer Hesler
Ratsherr Jan Hoyer	Vertreter: Ratsherr Thomas Ostendorf
Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern	Vertreterin: Ratsfrau Magda Sommer
Ratsherr Ingo Ruhe	Vertreter: Ratsherr Franz-Josef Bohlke
Ratsherr Siegfried Böckmann	Vertreterin: Ratsfrau Marlies Witte
Lehrervertreter/in	
Schülervertreter/in	
Elternvertreter/in	

Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie:

Ratsfrau Andrea Hopping-Bokern	Vertreter: Ratsherr Thomas Ostendorf
Ratsherr Franz-Josef Bohlke	Vertreter: Ratsherr Ingo Ruhe
Ratsherr Hans-Rainer Hesler	Vertreter: Ratsherr Karl Themann
Ratsfrau Magda Sommer	Vertreter: Ratsherr Werner Beckermann
Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Jan Hoyer	Vertreter: Ratsherr Rainer Kreuzmann
Ratsherr Siegfried Böckmann	Vertreterin: Ratsfrau Marlies Witte
Vertreter/in Kindergärten (beratendes Mitglied)	
Vertreter/in Jugendgruppen (beratendes Mitglied)	
Vertreter/in Senioren (beratendes Mitglied)	

Finanz- und Liegenschaftsausschuss:

Ratsherr Karl Themann	Vertr.: Ratsfrau Andrea Hoping-Bokern
Ratsherr Jan Hoyer	Vertreter: Ratsherr Werner Beckermann
Ratsherr Hans-Rainer Hesler	Vertreterin: Ratsfrau Magda Sommer
Ratsherr Ingo Ruhe	Vertreter: Ratsherr Georg gr. Siemer
Ratsherr Franz-Josef Bohlke	Vertreter: Ratsherr Helmut Quatmann
Ratsherr Thomas Ostendorf	Vertreter: Ratsherr Jens Müller
Ratsherr Rainer Kreutzmann	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Franz Hölscher	Vertreter: ohne
Ratsfrau Marlies Witte	Vertreter: Ratsherr Siegfried Böckmann
Ratsherr Aloys Thye-Moormann (beratendes Mitglied)	

Straßen- und Gebäudeausschuss:

Ratsfrau Magda Sommer	Vertreter: Ratsherr Ingo Ruhe
Ratsherr Thomas Ostendorf	Vertreter: Ratsherr Jan Hoyer
Ratsherr Georg gr. Siemer	Vertreter: Ratsherr Franz Hölscher
Ratsfrau Andrea Hoping-Bokern	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
Ratsherr Helmut Quatmann	Vertreter: Ratsherr Franz-Josef Bohlke
Ratsherr Werner Beckermann	Vertreter: Ratsherr Karl Themann
Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Hans-Rainer Hesler
Ratsherr Rainer Kreutzmann	Vertreter: ohne
Ratsfrau Marlies Witte	Vertreter: Ratsherr Siegfried Böckmann

Planungs- und Wirtschaftsausschuss:

Ratsherr Hans-Rainer Hesler	Vertreter: Ratsherr Werner Beckermann
Ratsherr Rainer Kreutzmann	Vertreter: Ratsherr Georg gr. Siemer
Ratsfrau Magda Sommer	Vertr: Ratsfrau Andrea Hoping-Bokern
Ratsherr Thomas Ostendorf	Vertreter: Ratsherr Jan Hoyer
Ratsherr Helmut Quatmann	Vertreter: Ratsherr Franz Hölscher
Ratsherr Karl Themann	Vertreter: Ratsherr Jens Müller
Ratsherr Christoph Eiken	Vertreter: Ratsherr Ingo Ruhe
Ratsherr Franz-Josef Bohlke	Vertreter: ohne
Ratsfrau Marlies Witte	Vertreter: Ratsherr Siegfried Böckmann

- d) **Zuteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden**
 Nach Darstellung der Rechtslage durch den Ratsvorsitzenden Franz Hölscher und dem Hinweis, dass nach § 71 Abs. 8 NKomVG alle fünf Ausschussvorsitze von der CDU-Fraktion zu benennen sind, nennt der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, folgende Ausschussvorsitzenden sowie deren Vertreter:

Schulausschuss:

Ratsherr Jens Müller	Vertreter: Ratsherr Christoph Eiken
-----------------------------	--

Ausschuss für Jugend, Familie und Demografie:

Ratsfrau Andrea Hoping-Bokern	Vertreter: Ratsherr Franz-Josef Bohlke
--------------------------------------	---

Finanz- und Liegenschaftsausschuss:

Ratsherr Karl Themann

Vertreter: Ratsherr Jan Hoyer

Straßen- und Gebäudeausschuss:

Ratsfrau Magda Sommer

Vertreter: Ratsherr Thomas Ostendorf

Planungs- und Wirtschaftsausschuss:

Ratsherr Hans-Rainer Hesler

Vertreter: Ratsherr Rainer Kreuzmann

12. Besetzung unbesoldeter Stellen

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher weist darauf hin, dass 9 unbesoldete Stellen mit Ratsfrauen und Ratsherren zu besetzen sind. Auf die CDU-Fraktion entfallen gemäß § 71 Abs. 6 NKomVG acht Stellen und auf die SPD-Fraktion eine Stelle. Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Ratsherr Christoph Eiken, macht dann den nachstehenden Besetzungsvorschlag:

Heimatbund Oldenburger Münsterland;**Delegierte für den Delegiertentag**

Delegierte der Gemeinde Bakum in der Delegiertenversammlung des Heimatbundes Oldenburger Münsterland werden Ratsherr Franz Hölscher und Ratsherr Franz-Josef Bohlke. Vertreten werden sie von Ratsfrau Magda Sommer und Ratsherr Werner Beckermann.

Oldenburgische Landschaft;**Delegierte für die Landschaftsversammlung**

Delegierte der Gemeinde Bakum in der Delegiertenversammlung der Oldenburgischen Landschaft werden der Ratsherr Siegfried Böckmann und Ratsherr Franz-Josef Bohlke. Vertreten werden sie von Ratsfrau Marlies Witte und Ratsherr Helmut Quatmann.

Kreismusikschule;**Vertreter in der Mitgliederversammlung**

Vertreter der Gemeinde Bakum in der Mitgliederversammlung der Kreismusikschule wird Ratsherr Jens Müller. Vertreten wird er von Ratsherrn Karl Themann.

Tourist-Information Nordkreis Vechta;**Vertreter in der Mitgliederversammlung**

Vertreter der Gemeinde Bakum in der Mitgliederversammlung der Tourist-Information Nordkreis Vechta wird Ratsherr Franz Hölscher. Vertreten wird er von Ratsfrau Andrea Hoping-Bokern.

Nds. Städte- und Gemeindebund;**Vertreter in der Mitgliederversammlung**

Vertreter der Gemeinde Bakum in der Mitgliederversammlung des Nds. Städte- und Gemeindebundes werden der Bürgermeister Tobias Aeverbeck und Ratsherr Franz Hölscher. Vertreten werden sie vom allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Herrn Ludger Grafe und Ratsherr Werner Beckermann.

**Nds. Städte- und Gemeindebund;
Vertreter im Bezirksverband**

Vertreter der Gemeinde Bakum im Bezirksverband des Nds. Städte- und Gemeindebundes werden der Bürgermeister Tobias Awerbeck und Ratsherr Franz Hölscher. Vertreten werden sie vom allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Herrn Ludger Grafe und Ratsherr Werner Beckermann.

**Nds. Städte- und Gemeindebund;
Vertreter im Kreisverband**

Vertreter der Gemeinde Bakum im Kreisverband des Nds. Städte- und Gemeindebundes werden der Bürgermeister Tobias Awerbeck und Ratsherr Franz Hölscher. Vertreten werden sie vom allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Herrn Ludger Grafe und Ratsherr Werner Beckermann.

**GeWobau;
Vertreter für die Gesellschafterversammlung**

Vertreter der Gemeinde Bakum in der Gesellschafterversammlung der GeWobau wird Bürgermeister Tobias Awerbeck. Als sein Vertreter wird der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters, Herr Ludger Grafe, benannt.

**OOWV;
Vertreter und Ersatzperson für die Verbandsversammlung**

Vertreter der Gemeinde Bakum in der Verbandsversammlung des OOWV wird Ratsherr Franz Hölscher. Vertreten wird er von Bürgermeister Tobias Awerbeck.

Beschluss (einstimmig):

Der Rat der Gemeinde Bakum stimmt der vorgeschlagenen Besetzung der unbesetzten Stellen zu.

13. Schließung des öffentlichen Teils

Der Ratsvorsitzende Franz Hölscher schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:57 Uhr.

Hölscher
(Ratsvorsitzender)

Awerbeck
(Bürgermeister)

Linnenweber
(Protokollführerin)